

Regierungsratsbeschluss

vom 12. August 2008

Nr. 2008/1278

Inkraftsetzung des eidgenössischen Grundbuches Herbetswil

1. Feststellungen

Die Amtschreiberei Thal-Gäu beantragt mit Schreiben vom 4. Juli 2008, das eidgenössische Grundbuch für die Gemeinde Herbetswil, bestehend aus 445 Grundbuch-Nummern, auf den 1. Oktober 2008 in Kraft zu setzen.

2. Erwägungen

Mit RRB Nr. 1992 vom 22. September 1998 (Los 1), RRB Nr. 1993 vom 22. September 1998 (Los 2) und RRB Nr. 1284 vom 22. Juni 1999 (Los 3) wurden Erwin Christ, Ing.-Geometer, in Oensingen, Armin Weber, Ing.-Geometer, in Trimbach und Hans Wenger, Ing.-Geometer, in Herzogenbuchsee, mit der Durchführung der Neuvermessung beauftragt.

Das Bundesamt für Landestopographie hat am 4. Februar 2004 (Los 1), 18. April 2001 (Los 2) und 20. Dezember 2001 (Los 3) die Vermessung als Grundbuchvermessung anerkannt. Die Amtschreiberei Thal-Gäu wurde mit RRB Nr. 2217 vom 2. Dezember 2003 (Los 1), RRB Nr. 486 vom 13. März 2001 (Los 2) und RRB Nr. 2323 vom 4. Dezember 2001 (Los 3) mit der Anlage des eidgenössischen Grundbuches beauftragt.

Die öffentliche Aufforderung zur Anmeldung der dinglichen Rechte im Sinne der §§ 4 und 5 der Verordnung über die Anlage des eidgenössischen Grundbuches vom 3. Dezember 1940 (BGS 212.471.1) erfolgte im Amtsblatt Nr. 25 vom 22. Juni 2007 und überdies im Anzeiger für Gäu und Thal Nr. 25 vom 21. Juni 2007. Es wurden keine Rechte angemeldet.

Durch stichprobeweise Kontrolle stellte der Amtschreiberei-Inspektor-Stv. fest, dass die Anlage vollständig durchgeführt ist. Das Grundbuch ist nachgeführt und umfasst die ganze Gemeinde Herbetswil. Mit Brief vom 14. Juli 2008 unterstützt der Amtschreiberei-Inspektor-Stv. den Antrag der Amtschreiberei Thal-Gäu.

3. Beschluss

gestützt auf Artikel 44 Absatz 1 des Schlusstitels zum Schweizerischen Zivilgesetzbuch vom 10. Dezember 1907 (SR 210) und auf § 35 f. der Verordnung über die Anlage des eidgenössischen Grundbuches vom 3. Dezember 1940 (BGS 212.471.1)

2

- 3.1 Das eidgenössische Grundbuch für die Gemeinde Herbetswil, umfassend die ganze Gemeinde, wird auf den 1. Oktober 2008 in Kraft gesetzt.

3.2 Vom 1. Oktober 2008 an können alle nicht eingetragenen, jedoch eintragungspflichtigen dinglichen Rechte gegenüber gutgläubigen Dritten nicht mehr geltend gemacht werden.



Andreas Eng
Staatschreiber

Verteiler

Amtschreiberei-Inspektorat (2)

Amtschreiberei Thal-Gäu

Obergericht

Bau- und Justizdepartement, Rechtsdienst

Amt für Geoinformation

Bundesamt für Justiz, Postfach, 3003 Bern

Präsidium der Einwohnergemeinde Herbetswil, 4715 Herbetswil

Staatskanzlei (Amtsblatt, Publikation von Ziffern 3.1. und 3.2.)